

Institut

IMPULSE

...ein Ort des Lernens
und der Begegnung

Bildungsprogramm
2017/2018



INSTITUT IMPULSE

ein Ort des Lernens

und der Begegnung!

Das Programm für das kommende Fortbildungsjahr 2017/18 ist fertig und bietet Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten.

Ganz neu im Programm sind nachstehende Weiterbildungen (ab S. 37)

- **Qualifizierte Leitung**
- **Fachkraft für Krippenpädagogik**
- **Fachkraft für Inklusion**

Flexible Buchungsmöglichkeiten sollen den individuellen Lernprozess erleichtern - so können Sie sich aus den verschiedenen Bereichen das für Sie passende „Paket schnüren“. Sichern Sie sich durch eine rechtzeitige Buchung Ihren Platz.

Wir freuen uns, wenn Sie die aktuellen Angebote in unserem ländlichen und familiären Seminarhaus wahrnehmen.

Das IMPULSE-Team



Beratung im pädagogischen Kontext - Die Arbeit mit der Timeline

Pädagogische Einrichtungen stehen heute mehr und mehr vor der Herausforderung, Eltern in ihrer Kompetenz zu unterstützen, sie zu stärken und ihnen beratend zur Seite zu stehen.

Durch den praktischen Einsatz einer Zeitlinie/Timeline kann ein Gesprächsverlauf sehr einfach sein, Eltern können ganz praktisch ihre eigenen Ressourcen erkennen, an ihren Zielen und Perspektiven arbeiten und konkrete Umsetzungsschritte entwickeln. Dem/der PädagogIn/BeraterIn fällt es leichter sich mit eigenen Lösungsideen zurück zu halten, sich als BegleiterIn zu positionieren und somit die gemeinsame Erziehungspartnerschaft auf Augenhöhe zu vertiefen.

Dabei ist es möglich oder sogar erwünscht Kinder am Gespräch zu beteiligen, da diese Methode der Zeitlinienarbeit sehr sinnlich ist und Kinder auf diese lebendige Weise gerne gemeinsam an Lösungsideen arbeiten.

An diesen beiden Seminartagen werden wir die Methode erlebbar machen und an ganz praktischen Inhalten üben und arbeiten.

Referentin: Rita Bienek, Syst. Dozentin (DGsP)
Termin: **02. - 03.10.17** / 9.00 - 18.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 180,00 €

Systemische Pädagogik / Inklusion ein Orientierungstag

Systemische Pädagogik – was steckt genau dahinter?

An diesem Tag erfahren Sie die wichtigsten Aspekte aus der Systemtheorie, vor allem aber wie sich die Umsetzung im pädagogischen Alltag gestaltet. Bei Bedarf setzen wir uns mit den verschiedenen Parallelen zum Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan auseinander.

Systemische Pädagogik ist eine Pädagogik der Inklusion, sie arbeitet mit individuellen Unterschieden und nutzt die soziokulturelle Vielfalt. Je bunter, desto mehr Möglichkeiten gibt es sich in Beziehung zu üben und soziale Kompetenzen zu entwickeln.

Zudem hat der systemische Ansatz viel mit der eigenen Persönlichkeit zu tun, weshalb Sie an diesem Tag auch eingeladen sind auf die eigenen Ressourcen zu schauen.

Ein optimistischer Mensch, der mit einem positiven Blick den pädagogischen Alltag gestaltet, erlebt seine Arbeit leichter und freudvoller, die Arbeitskraft bleibt auch nach vielen Berufsjahren erhalten oder kann sich wieder neu entwickeln.

Referentin: Rita Bienek, Dipl. Soz.Päd. (FH)
Termin: **10.10.17** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Nichts ist ohne Kontext - konstruktiver Umgang mit Kindern, die uns wirklich fordern

Jedes Kind möchte anerkannt und integriert sein, einfach dazu gehören. Es hat das tiefe Bedürfnis und somit das Ziel nach sozialem Eingebundensein. Leider ist es durch verschiedene Erziehungs- und Umwelteinflüsse manchen Kindern nicht möglich dieses Ziel durch konstruktives Verhalten zu erreichen. Stattdessen äußert sich ihre Not durch verschiedenste Auffälligkeiten und die gesamte Gruppe in der jeweiligen Einrichtung kann dadurch belastet sein. Jeder Pädagoge hat wohl schon erfahren müssen, dadurch an die Grenzen seiner Handlungsmöglichkeiten und Belastbarkeit zu kommen. Weder Wegsehen noch allzu pädagogische Maßnahmen erweisen sich dauerhaft als hilfreich. Die Lösungen müssen sich also nicht nur damit befassen, wie wir besser mit den Kindern umgehen können, sondern auch damit, den Kindern selbst Möglichkeiten an die Hand zu geben, alternative Reaktionen entwickeln zu können.

Referent: Prof. Dr. Winfried Palmowski, Sonderpädagoge
Termin: **09.11.17** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Mit Leichtigkeit Lieder für den Alltag mit Gitarre begleiten

Sie wollten immer schon Gitarre spielen lernen und es fehlte die Zeit?

Wissen Sie, dass mit ganz wenigen Akkorden auf der Gitarre ein Lied gleich viel lebendiger wird und vor allem Kinder sofort zum Mitmachen animiert?

An diesem ersten Workshoptag können Sie sich in einer kleinen Gruppe die Zeit dafür nehmen.

Inhalte Grundkurs:

- die wichtigsten Akkorde erlernen
- Begleitung ohne Noten lesen
- den passenden Rhythmus finden

Ein zweiter Termin baut auf die im ersten Teil erworbenen Grundlagen auf.

Wenn Sie also bereits ein paar Akkorde kennen, können Sie auch direkt den zweiten Tag buchen.

Inhalte Aufbaukurs:

- Ausbau der Akkord-Grundlagen
- Rhythmen variieren
- Transponieren - Tonlagen für Erwachsene und Kinder gestalten

Bitte bringen Sie (jeweils) Ihre Gitarre und falls vorhanden ein Stimmgerät und einen Kapodaster mit.

Referentin: Michaela Sigl, Musikpädagogin
Termine: Teil 1: **13.11.17** / 9.00 - 16.00 Uhr
Teil 2: **29.01.18** / 9.00 – 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 € / Tag
jeweils max. 6 Teilnehmer

"Skulpturarbeit" – eine spannende Methode für die Beratungsarbeit

Die Skulpturarbeit als Methode ist eine Form der Externalisierung, d.h. dass Gefühle, Themen, Konflikte, Verstrickungen usw. nach außen hin über eine darstellende Arbeit sichtbar gemacht werden. Dadurch entsteht ein neues Bewusstsein und Veränderungen können spürbar eingeleitet werden.

Dies erfordert ein hohes Maß an verantwortungsvollem und feinfühligem Vorgehen, weshalb wir uns zwei Tage Zeit nehmen und uns behutsam an diese Methode herantasten.

Durch Demonstrationen und anschließendem Üben kann sich jede/r TeilnehmerIn im ganz individuellen Tempo dieser Methode nähern und mehr und mehr aneignen.

Gerne können für die konkrete Arbeit und Umsetzung aktuelle Fälle aus der pädagogischen Praxis eingebracht werden.

Referentin: Rita Bienek, Familientherapeutin (DGSF)
Termin: **17.-18.11.17** / 9.00 - 18.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 180,00 €

Führen mit Kopf, Herz und Hand - mit Freude und Leichtigkeit leiten

Auf die Leitung kommt es an!

Die Qualität einer Einrichtung hängt maßgeblich mit dem Betriebsklima und der Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter zusammen. Durch ein positives Arbeitsklima erhöht sich die Motivation, es kann engagiert und mit Freude gearbeitet werden. Dazu braucht es allerdings eine Leitung, die ihre Rolle wahrnimmt und das Team transparent und mit Geschick führt.

An den beiden Seminartagen soll es zum Einen rund um das Thema Teamleitung und Teamdynamik gehen, zum Anderen werden Sie Impulse bekommen, wie Sie mehr Sicherheit in der Leitung eines Teams bekommen können.

Inhalte/Methoden:

1. Tag:

- die Rolle der Leitung
- Mitarbeitermotivation: Ressourcen der Mitarbeiter erkennen und nutzen
- Techniken und Modelle zur lösungsorientierten Gesprächsführung
- Diskussion / Erfahrungsaustausch

2. Tag:

- Verhalten in Konfliktsituationen
- wertschätzender Umgang mit Einzelnen und dem Team
- Teamentwicklung
- Diskussion / Erfahrungsaustausch

Referentin: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termine: **11.-12.12.17** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: je 75,00 €

(die Tage können auch einzeln gebucht werden)

Kleine Kinder ganz groß – Bildungsräume für Kinder unter drei Jahren

Kleine Kinder sind große Entdecker und brauchen eine Umgebung, die sie schützt und herausfordert. Was Kinder in den ersten Lebensjahren erfahren, tragen sie ihr Leben lang in sich. Die Gestaltung und Ausstattung der Räume spielt dabei eine wesentliche Rolle - oft wird dabei auch vom „dritten Erzieher“ gesprochen.

Diese Fortbildung soll Ihnen Einblicke vermitteln, wie Räume auch mit einfachen Mitteln (um-)gestaltet werden können, dass sie den Bedürfnissen und Entwicklungsaufgaben der Kinder unter drei Jahren optimal gerecht werden.

Inhalt:

- (Selbst-) Bildungsverständnis von Kindern
- entwicklungspsychologische Aspekte
- Bildungs- und Erfahrungsräume gestalten
- Bewegungsmöglichkeiten, Rückzugsmöglichkeiten, Räume für die Pflege, Essen, Schlafen...

Referentin: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **16.01.18** / 9.00 – 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Rechtliche Grundlagen - durch einen Ein- und Überblick die Freude an einer Leitungstätigkeit entwickeln oder erhalten

Leitung hat spezifische Aufgaben und erfordert ein Grundlagenwissen in den verschiedenen rechtlichen Bereichen. An diesem Seminartag erhalten Sie alle wichtigen Informationen der verschiedenen Rechtsformen, der Bayerischen Leitlinien und die gesetzlichen Grundlagen des BayKiBiG.

Gemeinsam beschäftigen wir uns des Weiteren mit verschiedenen Verwaltungsinstrumenten, mit dem Anstellungsschlüssel, Buchungszeiten, Abrechnungs- und Auswertungsverfahren, Förderverfahren nach dem BayKiBiG usw.

Dabei wollen wir an das bereits vorhandene Wissen anknüpfen, voneinander lernen und wir gehen natürlich auf Ihre mitgebrachten Fragen ein.

Ziel des Tages soll vor allem sein die eventuellen Ängste vor einer Leitungstätigkeit abzulegen und stattdessen mehr Sicherheit und Kompetenz zu entwickeln.

Referenten: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.päd. (FH)

Michaela Sigl, Erzieherin

Termin: **19.01.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Geschenke im Kindergarten - stressfrei und ideenreich gestalten

Ob zu Weihnachten, zum Muttertag oder zum Vatertag – immer wieder stehen wir unter Druck, mit Kindern Geschenke für die Eltern zu gestalten und suchen nach kreativen Ideen.

In diesem praxisbezogenen Seminar werden wir gemeinsam eine Vielfalt von Ideen entdecken:

- Geschenke, die nicht zu zeitaufwendig und mit einfachen Materialien herzustellen sind
- Geschenke, die mit Kindern unterschiedlichen Alters umzusetzen sind, ohne Fertigstellung durch Erwachsene
- Geschenke, die Individualität zeigen

Kinder sollen in ihrem künstlerischen Tun auch einen Freiraum erleben, indem sie eigenen Impulsen und Ideen folgen können. Dabei stehen nicht die Herstellung von Produkten im Vordergrund, sondern die experimentellen Techniken mit kindergerechten Materialien und die Freude am Arbeiten.

Denn nichts fördert das Selbstbewusstsein und die Ich-Stärke des Kindes mehr, als wenn es voller Stolz verkündet: „DAS HABE ICH FÜR DICH GEMACHT“.

Bitte bringen Sie mit:

Schere, Kleber, kleine „wertlose“ Materialien

Referentin: Nicole Ladurner, Fachlehrerin

Termin: **25.01.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 € zzgl. 10,00 € Materialkosten

Kreative kleine Künstler - ideenreiche Angebote für Kinder unter 3

Kinder unter drei Jahren sind nicht „die Kleinen, die ein bisschen weniger können“.

Wer mit kleinen Kindern arbeitet, kann täglich erleben und beobachten, wie sie mit unermüdlichem Forscherdrang und großer Neugier die Welt entdecken.

Erste künstlerische Erfahrungen führen vom Greifen zum Begreifen. Kreativität macht Kinder lebensstüchtig, indem sie Probleme angehen, sich etwas zutrauen und nach Lösungen suchen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Kindern unter drei Jahren im Bereich der ästhetischen Bildung die Gelegenheit geben, mit geeigneten Materialien und Werkzeugen zu experimentieren. Durch die sinnliche Auseinandersetzung können entsprechende Wahrnehmungs- und Gestaltungsprozesse erlebt werden, auf die sich die Pädagogin oder der Pädagoge so einlässt, dass das Kind eigene Wege finden und entdecken kann.

Bitte mitbringen: ein Schuhkarton, Malkittel, ein dicker Pinsel

Referentin: Nicole Ladurner, Fachlehrerin
Termin: **26.01.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 € zzgl. 10,00 € Materialkosten

Wahrnehmung und Beobachtung als Basis für pädagogisches Handeln, Dokumentation und Elternarbeit

Das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) fordert von den Kindertageseinrichtungen, den Entwicklungsverlauf der ihnen anvertrauten Kinder zu beobachten und zu dokumentieren sowie Entwicklungsrisiken frühzeitig entgegenzuwirken.

Am ersten Seminartag beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Formen der Beobachtung/Wahrnehmung und wie diese achtsam in den pädagogischen Alltag integriert werden kann, um so eine gute Basis für pädagogisch wertvolles Agieren, eine professionelle Dokumentation und für Gespräche mit Eltern und Fachdiensten zu haben.

PERIK, SISMIK, SELDAK, usw. - unterstützend nutzen statt Pflichterfüllung.

Umgesetzt werden kann und muss dies mit den entsprechenden standardisierten, gesetzlich vorgegebenen Beobachtungsinstrumenten oder anderen geeigneten Methoden. Dieser gesetzliche Auftrag sollte eine hilfreiche Grundlage für die pädagogische Arbeit darstellen und wird von den Fachkräften dennoch häufig als Belastung empfunden.

Der zweite Seminartag soll deshalb dabei helfen die Beobachtungsinstrumente strukturiert zu nutzen und in förderliche Zielsetzungen für die Bildung und Erziehung umzuwandeln. Gemeinsam werden Wege erarbeitet, wie der Einsatz von SELDAK, PERIK & Co. ins Zeitmanagement der KiTa eingegliedert werden kann.

Referenten: Michaela Müller, Sozialpädagogik (M.A.)
Franziska Regner, Sozialpädagogin (B.A.)

Termine: **Teil 1: 05.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Teil 2: 21.02.18 / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €
(die Tage können auch einzeln gebucht werden)

Konstruktive Gesprächsführung - die Basis für eine gute Zusammenarbeit mit Eltern

Elternarbeit ist ein enorm wichtiger Baustein in der pädagogischen Arbeit. An diesem Seminartag sollen gemeinsam Möglichkeiten entwickelt werden, wie ein guter Kontakt aufgebaut werden kann, damit bei Bedarf auch schwierige Themen konstruktiv angesprochen und bearbeitet werden können. Dabei ist es nicht nur wichtig über verschiedene Gesprächstechniken zu verfügen, sondern auch eine positive innere Haltung gegenüber Eltern zu haben.

Jede Familie ist ein einzigartiges Beziehungssystem mit speziellen Wünschen und Energien. In praktischen Übungen soll erprobt werden, wie diese Energien entdeckt und ganz individuell genutzt werden können.

Ziele des Kurses:

- Vermittlung / Vertiefung von lösungsorientierten Gesprächstechniken
- gute Voraussetzungen schaffen für den Umgang mit „schwierigen“ Eltern
- Wie können komplexe Themen angesprochen werden?

Schwerpunktmäßige Arbeitsformen:

- Vortrag
- Fallbeispiele und Fallarbeit
- Austausch
- praktische Gesprächsübungen

Referentin: Rita Bienek, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **06.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Dem Täter auf der Spur - spannende Sprach- und Leseförderung mit Kinderkrimis

Krimis sind bei Erwachsenen und Kindern gleichermaßen beliebt, da sie durch den Spannungsaufbau und die Möglichkeit des „Mitratens“ den Leser bzw. Zuhörer an der Geschichte teilhaben lassen. Die gemeinsame Ermittlungsarbeit, der Rätselspaß und das Mitfiebern bieten wunderbare Ansätze in der Sprach- und Leseförderung.

Schon im Kindergarten kann man die Kernelemente des Krimis spielerisch aufgreifen und umsetzen. Dafür bietet sich vor allem die Spielekette an. Diese Methode zeichnet sich durch mitmachen, miträtseln, gemeinsam knobeln und ausprobieren aus.

Wie im Krimi stehen in der Fortbildung gemeinsames Arbeiten und Interaktion in der Gruppe im Mittelpunkt. Nachdem verschiedene theoretische Impulse und literaturpädagogische Vermittlungsmethoden vorgestellt wurden, sollen die Teilnehmer eine eigene Spielekette anhand eines Buches entwickeln und somit deren Charakteristika und Umsetzung kennenlernen.

Referentin: Sophia Heißbauer, Literaturpädagogin
Termin: **19.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Der PC – ein vielseitiges Medium Email, PDF-Datei, Digitalkamera & Co.

Sie haben einen PC und möchten ihn gerne öfter und effektiver einsetzen?

Bei diesem Workshop für Einsteiger beschäftigen wir uns im ersten Teil in einer Kleingruppe mit:

- einem Schreibprogramm und dessen Gestaltungsmöglichkeiten (Brief, Aushang, Listen, Sortierungen, Grafiken etc.)
- Ordner anlegen und Dateien wieder finden ;-)
- Fotos von Digitalkamera und oder Handy abspeichern und verwenden
- Ihren ganz persönlichen Fragen

Ein zweiter Teil baut auf den Kenntnissen des ersten Tages auf. Wer die Grundkenntnisse bereits mitbringt, kann gleich den zweiten Tag buchen. Grundsätzlich kann jeder Seminartag unabhängig voneinander gebucht werden.

An diesem Aufbau-Workshop können Sie sich die Zeit für folgende Inhalte nehmen:

- erweiterte Funktionen von Word/Open Office Writer
- Dateien als Anhänge in Emails versenden
- Erstellung einer kleinen Power-Point-Präsentation
- voneinander zu lernen

Bitte bringen Sie zu jedem Termin ihren Laptop mit.

Referentin: Michaela Sigl, Erzieherin
Termine: **Teil 1: 20.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Teil 2: 10.04.18 / 9.00 – 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: je 75,00 €
max. je 6 Teilnehmer

Konflikte in der Krippe – herzlich willkommen

Der Alltag in der Krippe ist begleitet von Konflikten und Aggressionen, die mehr oder weniger offen ausgetragen werden. Dabei sind Konflikte ein wichtiger Bestandteil des menschlichen Lebens und der Umgang mit ihnen ist elementarer Teil des Bildungsauftrages des Bildungs- und Erziehungsplanes.

An diesem Seminartag soll es darum gehen auf den eigenen Umgang mit Aggressionen zu schauen. Auch die Frage wann es sinnvoll ist bei kindlichen Aggressionen einzugreifen und wie dies für alle Beteiligten positiv verlaufen kann, soll behandelt werden.

Ziele/Inhalte

- Verständnis von Aggression
- Konfliktverhalten von Kindern unter 3
- Bindung und Bindungsverhalten
- der kindliche Radius der Exploration
- Kompetenzen bzgl. Konfliktbegleitung

Referentin: Ute Heißbauer, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **23.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Mut zur Improvisation - Improvisationspädagogik

Wer kennt das nicht? Du gestaltest einen Morgenkreis – hast vielleicht (im günstigsten Fall) zunächst noch die Aufmerksamkeit der Kinder bei dir. Plötzlich fällt einem Kind etwas Wichtiges ein, das es nicht zurückhalten kann und die anderen Kinder steigen darauf ein. Spätestens jetzt ist es vorbei mit der Aufmerksamkeit und du hast alle Mühe, die Kinder wieder auf DEIN Thema zu bringen.

Improvisierte Pädagogik lässt sich von „Störungen“ nicht durcheinanderbringen, sondern nutzt sogar noch diese Momente, um Bildungsinhalte zu vermitteln. Improvisierte Pädagogik weiß: wir können die Kinder nicht ver-planen. In dem Moment, wo der PLAN (Bildungsangebot, Wochenplan etc.) im Vordergrund der Überlegungen steht, laufen wir Gefahr, die Kinder in ihrer jeweiligen Lebenswelt nicht wahrzunehmen und sie dadurch emotional zu verlieren.

Im Workshop „Mut zur Improvisation“ werden die Teilnehmer spielerisch an überraschende Situationen herangeführt, um damit umgehen zu können. Denn Improvisieren kann man lernen. Und: es macht Spaß und erleichtert den Erziehungsalltag. Die Spiele stammen aus dem Ideen-Pool des sog. Improvisationstheaters. Ziel ist es aus dem Kopf raus- und ins Gefühl reinzugehen.

Das soll vermittelt werden:

- keine Angst vor Fehlern
- im Hier und Jetzt sein
- Angebote als Wechselspiel zwischen Kind und Pädagogen

Referent: Helmut Wagner, Syst. Pädagoge
Termin: **26.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Inklusion - vom Schlagwort zur Realisierung

Inklusion als Auftrag in Bildungseinrichtungen: Was genau ist darunter zu verstehen und was bedeutet das für die praktische Arbeit?

In diesem zweitägigen Seminar sollen, neben den Fragen der TeilnehmerInnen, folgende Punkte im Mittelpunkt stehen:

1. Tag:

- Grundlagen der Inklusion
- Inklusion: Was sagt der Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan dazu?
- Pädagogische Grundhaltungen und Arbeitsweisen im Umgang mit Vielfalt
- Dialog und Partizipation
- unterschiedliche Entwicklungsverläufe sehen und anerkennen

2. Tag:

- Systeme wahrnehmen und Ressourcen erkennen
- Indices für Inklusion für verschiedene Arbeitsbereiche
- Vorstellung des Index für Inklusion
- Eltern in ihrer Individualität achten und stärken
- interkulturelles Arbeiten

Referentin: Ute Heißbauer, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **27.-28.02.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: je 75,00 €
(die Tage können auch einzeln gebucht werden)

Gesunde Abgrenzungsstrategien - Psychohygiene für Fachkräfte

Der pädagogische Alltag fordert viel Aufmerksamkeit und wir müssen mit unseren Energien gut haushalten. Vor allem Klienten im Stressmodus bzw. anspruchsvolle Eltern brauchen bedächtige und ruhige Begleitung. Hilfreich dazu ist es verschiedenste unbewusste Prozesse im Gesprächsverlauf zu kennen und zu erkennen, um adäquat reagieren zu können - zum Schutz der Klienten und natürlich zum Schutz der eigenen Person.

An diesem Seminartag werden wir anschaulich und sehr praktisch orientiert arbeiten. Schwerpunkt soll sein, wie wir vermeiden können ins "System zu geraten" und wie wir eine gute Balance zwischen professioneller Distanz und emotionaler Nähe einnehmen und beibehalten können.

Eigene Themen können gerne eingebracht werden.

Referentin: Kerstin Marhold, Dipl. Soz.Päd. (Uni)
Termin: **05.03.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Essen, Schlafen, Wickeln... wichtige und sensible Bereiche in der Krippenpädagogik

Kinder unter drei Jahren brauchen eine achtsame Begleitung, vor allem in den sensiblen Bereichen Essen, Schlafen und Wickeln. Wie können nun Fachkräfte auf die individuellen Unterschiede eingehen, an den Kompetenzen jedes einzelnen Kindes anknüpfen und gleichzeitig einen schützenden Rahmen und Struktur geben, damit Kinder sich optimal entwickeln können?

Zudem ist es von großer Bedeutung von Anfang an in ein partnerschaftliches Miteinander mit den Eltern zu gehen, um sich gegenseitig zu informieren und in einem aktiven und konstruktiven Austausch zu sein.

An diesem Seminartag wollen wir uns u.a. mit folgenden Inhalten beschäftigen:

- Wie können junge Kinder in den besonders sensiblen Bereichen ko-konstruktiv begleitet werden?
- Erziehungspartnerschaft wertvoll gestalten
- entwicklungspsychologische Aspekte zu diesen Bereichen
- praktische Impulse für den Alltag
- Austausch

Referentin: Rita Bienek, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **06.03.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Ein Konzept der offenen Arbeit - von der Idee zur Umsetzung

In diesem Workshop wollen wir konkrete Schritte erarbeiten, wie Sie die Theorie einer offenen Pädagogik in Ihrem pädagogischen Alltag umsetzen können.

Wir beschäftigen uns u.a. mit folgenden Fragen:

- Was wäre, wenn wir offen arbeiten würden?
(unterschiedliche Wünsche, Hoffnungen und Befürchtungen im Team)
- Was sagt der BayBEP?
- Wo stehen wir gerade, wo sind wir schon offen? Wo wollen und können wir hin?
- Welche „Heiligen Kühe“ sind wir bereit zu „schlachten“...
oder reicht es sie auf eine „schöne Weide zu bringen“?
(Turntage, Morgenkreis, Geburtstagsfeiern...!)
- Welche Chancen und Grenzen zur Veränderung eröffnen sich für Mitarbeiter, Kinder und Eltern?

Referent: Volker Mahren, Kindergartenleiter
Termin: **12.03.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Der PC – ein vielseitiges Medium in der Leitungstätigkeit

Als Leitung haben Sie vielseitige Aufgaben am PC zu bewältigen: Korrespondenzen, Dokumentationen, Abrechnungen oder Präsentationen können oder müssen digital erstellt und bearbeitet werden.

Damit diese Arbeiten leichter fallen und Sie mehr Sicherheit entwickeln können, bieten wir Ihnen diesen Tag mit folgenden Inhalten:

- hilfreiche Funktionen und Möglichkeiten eines Schreibprogramms - z.B. Listen, Sortierungen, Formatierung oder Gestaltung eines (Eltern-)Briefs
- Ordnung am PC - Ordner anlegen, Speichermöglichkeiten nutzen und Dateien wieder finden ;-)
- Fotos von Digitalkamera und oder Handy abspeichern und verwenden
- Dateien als Anhänge in Emails versenden
- Erstellung einer kleinen Power-Point-Präsentation (z.B. für Elternabend)
- Ihre individuellen Fragen und Themen

Bitte bringen Sie Ihren Laptop mit.

Referentin: Michaela Sigl, Erzieherin
Termin: **13.03.2018** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 € / Tag
max. 6 Teilnehmer

Krieg, Tod und Trauer - Themen, die im Kinderbuch nichts verloren haben?

Oftmals scheuen sich Pädagogen, wie Eltern mit Kindern über Themen wie Krieg, Flucht, Tod, Angst, Krankheit oder Trauer zu sprechen. Man will diese Themen von den Kindern fernhalten. Doch sie gehören zum Lebensumfeld eines jeden Kindes und müssen daher umso dringender besprochen und bearbeitet werden.

Gerade mit Hilfe von Bilderbüchern kann man sich auf vorsichtige und spielerische Art diesen schwierigen und komplexen Themen annähern und den Kindern Gesprächsanlässe geben. Mit der Methode des dialogischen Lesens haben die Kinder die Möglichkeit sich die Bilder und die Geschichte selbst zu erschließen und können damit unterschiedlich tief in die Thematik eintauchen.

Neben dem Vorstellen verschiedener Bilderbücher zu diesen Themen, sollen die Teilnehmer sich mit einem der Bücher beschäftigen und eine entwicklungs- und kindgerechte Vermittlungsmethode erarbeiten.

Referentin: Sophia Heißbauer, Literaturpädagogin
Termin: **19.03.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Werte die Kinder stark machen

Kinder lernen Werte, indem sie ihnen vorgelebt werden und sie sie praktisch im alltäglichen Leben erfahren. Sie orientieren sich an den Erwachsenen und sind im Dialog mit ihnen in der Lage ein Wertesystem zu entwickeln, das sie ein Leben lang begleiten wird. Jesper Juul schlägt vier Werte vor, an denen sich dieser Seminartag orientieren wird, die in den Alltag übertragbar gemacht und mit Leben erfüllt werden sollen.

- Haltungen werden gelernt und bilden die Grundlage des Bildungsprozesses in der Kindertagesstätte
- die Haltungen des pädagogischen Personals
- Gleichwürdigkeit – mit Kindern auf Augenhöhe sein
- Integrität – die eigene Persönlichkeit wahren
- Authentizität – wahrhaftig sein und seine Persönlichkeit als einmalig wahrnehmen
- Verantwortung – Verantwortung beginnt bei jedem selbst

Referentin: Ute Heißbauer, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **06.04.18** / 9.00 - 18.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Einarbeitung von MitarbeiterInnen / Anleitung von PraktikantInnen

Die Anleitung von PraktikantInnen und die Einarbeitung von neuen MitarbeiterInnen ist eine wichtige und anspruchsvolle Aufgabe und bedarf einer tragfähigen Grundlage, wie sie unter anderem durch regelmäßige Gespräche entwickelt werden kann.

Neues Personal oder Praktikanten brauchen Begleitung und Transparenz, damit sie sich mit ihrer Persönlichkeit und mit ihren Kompetenzen schnell einbringen können. Auch die eigenen Kompetenzen können dadurch reflektiert, modifiziert und erweitert werden. Jedes neue Teammitglied, auch ein Praktikant bringt Veränderung mit sich, wodurch neue Chancen entstehen können.

Ziele der Fortbildung:

- Vermittlung / Vertiefung von lösungsorientierten Gesprächstechniken
- Reflexion eigener Erfahrungen bzw. Herausarbeiten von Ressourcen
- Rollenklärung, Aufgabenverteilung
- Teamentwicklung aktiv gestalten

Referentin: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **16.04.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

„Vom Reagieren zum Agieren“ – Herausforderndes Verhalten verstehen und lösungsorientiert handeln

Kinder und Jugendliche fordern PädagogInnen in verschiedenen Situationen immer wieder heraus und zeigen dabei sehr originelles Verhalten. Manchmal sind die PädagogInnen überrascht, hilflos und verlieren den Kontakt zu ihrem pädagogischen Wissen. Die Kinder/Jugendlichen wollen uns kennenlernen und mit uns Grenzen definieren. Die PädagogInnen brauchen eine ausgeprägte soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit und ein Verständnis für faire Konfliktlösung.

Themen/Inhalte:

- Kenntnisse erwerben bzw. eigene Gefühle reflektieren
- Kennenlernen von Strategien, um Gefährdungssituationen vorzubeugen
- Mediative Konfliktlösungsmodelle für verschiedene Altersgruppen
- Erarbeitung von Fallbeispielen

Referentin: Ute Heißbauer, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **23.04.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Bindung und Eingewöhnung in der KiTa - ein wichtiges und sensibles Thema

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen, wie wichtig Bindung und Eingewöhnung für die Kinder sind und wie sich diese auf die gesamte Persönlichkeitsentwicklung auswirken können. Die verschiedenen Modelle zeigen auf, auf was geachtet und wie die Eingewöhnung idealerweise gestaltet werden soll.

Am ersten Seminartag werden die wichtigsten theoretischen Aspekte aus der Bindungsforschung benannt bzw. wiederholt, vor allem aber soll der Fokus darauf liegen, wie möglichst optimal auf individuelle Unterschiede eingegangen werden kann.

Am zweiten Tag beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig mit dem Thema Eingewöhnung, vor allem wie zu diesem Thema die dringend notwendige Elternarbeit positiv verlaufen kann.

Referentin: Ute Heißbauer, Dipl. Soz.Päd. (FH)
Termine: **03.-04.05.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: je 75,00 €
(die Tage können auch einzeln gebucht werden)

Spielen - ein Grundbedürfnis

Lustige, kurze, einfache Spiele „für alle Fälle“ im Kindergarten und in der Schule

„Spielen“ – für viele ein faszinierendes Wort, ja geradezu eine Einladung oder sogar Aufforderung zum Aktivsein, Entspannen, Hineintreten in eine andere Welt. Diese Welt bietet uns dabei mit ihren Spielen einen schier unermesslichen Spiel-Raum.

Nutzen Sie diesen wertvollen Bereich ganz bewusst und lassen Sie sich auf die vielen Varianten und Möglichkeiten ein, um im pädagogischen Alltag im wahrsten Sinne des Wortes individuelles und gemeinsames Lernen auf spielerische Art zu fördern.

Ein besonderer Schwerpunkt an diesem Tag soll auf den Einsatz von kurzen und einfachen Spielen gelegt werden, die ohne großen Aufwand und mit viel Spaß zum Kennenlernen, Zeit überbrücken oder auch für Elternabende genutzt werden können.

Referent: Robert Guder, Dipl. Spielpädagoge

Termin: **08.05.18** / 9.00 - 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Resilienz oder wie aus Kindern starke und verantwortungsvolle Persönlichkeiten werden

Resilienz = psychische Widerstandskraft, also die Fähigkeit das Leben trotz schwieriger Situationen zu meistern und sich zu behaupten, und auch die Fähigkeit Herausforderungen des Lebens annehmen zu können. Die Förderung von Resilienz ist ein wesentlicher Teil des Bildungs- und Erziehungsplans und erfordert neue pädagogische Ansätze. Diese Fortbildung soll aufzeigen, wie Sie Kinder darin unterstützen können, dass sie ihre „Glücksfähigkeit“ bewahren und weiter entwickeln können.

Inhalte:

- Wie können Kinder unterstützt werden, sich ihrer Fähigkeiten und Kompetenzen bewusst zu werden?
- Welche Bewältigungsstrategien gibt es, etwa bei Übergängen, Konflikten, Verletzungen und Risiken?
- Wie können Kinder dabei unterstützt werden, ihre ganz individuellen Lösungsstrategien zu entwickeln?
- Wie kann die Einrichtung den nötigen Rahmen schaffen?
- Wie kann die Zusammenarbeit mit den Eltern zu diesem Thema gelingen?

Referentin: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.Päd. (FH)

Termin: **05.06.18** / 9.00 – 16.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Kosten: 75,00 €

Bald komm ich in die Schule... Juhuu!!! Oder fängt dann der Ernst des Lebens an?

Für die meisten Kinder ist der Eintritt in die Schule ein sehr freudiges Ereignis, das allerdings bei vielen Eltern eher von Unsicherheit und hohen Erwartungen geprägt ist. Mütter und Väter stellen Anforderungen an den Kindergarten, ihre Kinder fit für die Schule zu machen, damit diese eine möglichst erfolgreiche Schullaufbahn beschreiten können. Die Schulen haben wiederum die Erwartung, dass Erzieher/innen die Kinder optimal auf den Schulalltag vorbereiten, damit der Übergang möglichst problemlos ablaufen kann.

Was macht nun einen Kindergarten aus, der gute „Vorschule“ leistet, ist damit eine Vorverlegung der Schule in den Kindergarten gemeint oder wird doch ein anderer Ansatz verfolgt?

Die Themen der Fortbildung orientieren sich am Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan:

- Wie können Kinder auf dem Weg zum Schulkind gestärkt und begleitet werden?
- Wie kann eine gute Kooperation und Zusammenarbeit mit der Schule gelingen?
- Wie können Eltern bzgl. der Einschulung unterstützt und begleitet werden?

Referentin: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.Päd. (FH)
Termin: **08.06.18** / 9.00 - 18.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Hören, Singen, sich bewegen - Musik in der Krippe

„Kinder handeln von Geburt an musikalisch. Mit Neugier und Faszination begegnen sie der Welt der Musik. Sie haben Freude daran, den Geräuschen, Tönen und Klängen in ihrer Umgebung zu lauschen, diese selbst zu produzieren sowie die Klangeigenschaften von Materialien aktiv zu erforschen. Gehörte Musik setzen Kinder in der Regel spontan in Tanz und Bewegung um. Musik ist Teil ihrer Erlebniswelt.“

So steht es wunderbar im BayBEP geschrieben. Und was bedeutet das für Ihre praktische Arbeit mit den Kindern unter 3? Welche Möglichkeiten ergeben sich im Alltag? Wie können Sie vorhandene Materialien und Instrumente nutzen? Wie können Sie Vertrautes und Beliebt (Liedgut, Verse, Knireiter, klassische Musikstücke...) lebendig einsetzen?

Mit diesen und Ihren individuellen Fragen werden wir uns an diesem Seminartag ganz praktisch beschäftigen.

Denn: der aktive Umgang mit Musik fordert und fördert die gesamte Persönlichkeit des Kindes.

Referentin: Michaela Sigl, Musikpädagogin
Termin: **19.06.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Schutz, Selbstschutz, Verantwortung - alles rund um Aufsichtspflicht und den Schutzauftrag § 8a SGB III

Fachkräfte brauchen ein fundiertes Wissen über die rechtliche Bedeutung des Schutzauftrages. An diesem Seminartag werden wir uns im ersten Teil mit den Erkenntnissen bzgl. Autonomie, Explorationsverhalten und Bewegungsbedürfnis von Kindern beschäftigen. In der Begleitung spielt die eigene sicherheitsfördernden Haltung eine entscheidende Rolle, sodass Kinder ihre individuellen Erfahrungen machen können, ohne in eine Gefährdungssituation zu kommen.

Der zweite wichtige Bereich ist eine fundierte Beobachtungskompetenz bzgl. Kindeswohlgefährdung und wie Netzwerkpartner und Kooperationen mit Helfersystemen bzw. den Jugendhilfeinstitutionen genutzt werden können. An einem konkreten Fall soll eine professionelle Vorgehensweise erfahrbar gemacht und geübt werden.

Referentin: Rita Bienek, Dipl. Soz.päd. (FH)
Termin: **12.06.18** / 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Teamfortbildung / Inhouseveranstaltung – eine ganz besondere Chance

Eine gemeinsame Veranstaltung in Ihrer Einrichtung oder gemeinsam mit dem gesamten Team bei IMPULSE, ermöglicht einen nachhaltigen Effekt: jede/r Mitarbeiter/in ist auf dem gleichen Stand, gegensätzliche Meinungen oder Haltungen können vor Ort diskutiert und evtl. modifiziert werden.

Es können fast alle ausgeschriebenen Fortbildungen nach Rücksprache zu einem gemeinsam vereinbarten Termin gebucht werden.

Ziele:

- Ihr bereits bestehendes Konzept und Ihre praktische pädagogische Arbeit weiterentwickeln
- aufbauend auf den Grundprinzipien des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans konkrete, fachlich fundierte Anregungen bekommen, die Sie unmittelbar in Ihrem Praxisalltag umsetzen können
- aktuelles Fachwissen ganz nach Ihren Bedürfnissen erhalten
- ein gemeinsames fachliches Fundament herstellen
- mit vereinten Kräften gemeinsam formulierte Ziele umsetzen
- Begleitung und konstruktives Feedback bekommen

Das BayKiBiG (Art. 17) eröffnet die Möglichkeit über die üblichen 30 Schließtage hinaus weitere Schließtage für Teamfortbildungen einzuplanen. Nutzen Sie diesen Vorteil und ermöglichen Sie Ihrem Team eine individuelle Fortbildung innerhalb oder auch außerhalb Ihrer Einrichtung.

Wir beraten Sie gerne und verändern, wenn gewünscht, die Inhalte und Ziele passend zum Bedarf Ihrer Einrichtung.

Teamentwicklung, Teamfindung - ein wichtiges Thema!

Damit in einer Einrichtung alle Abläufe gut funktionieren, bedarf es vor allem einer guten Teamarbeit. Diese zeichnet sich aus durch gemeinsam formulierte Ziele, gegenseitiger Wertschätzung und Respekt. Die vielen Herausforderungen des Alltages lassen dies aber nicht immer zu.

Nehmen Sie sich mit Ihrem Team Zeit gemeinsam innezuhalten, Ihre Ziele neu zu überprüfen und vor allem wieder ins Gespräch zu kommen.

Um gute Teamarbeit leisten zu können, ist es hilfreich sich mit folgenden Fragen auseinander zu setzen:

- Was habe ich für persönliche Ziele in meinem Team?
- Welche gemeinsamen Ziele bestehen in meinem Team?
- Welche persönlichen Ressourcen bringe ich in mein Team ein?
- Welche Unterstützung brauche ich?
- Was zeichnet mein Team aus?

Nach Rücksprache stehen Ihnen
verschiedene ReferentInnen zur Verfügung

Termin:	nach Absprache
Ort:	IMPULSE oder in Ihrem Haus
Kosten:	nach Absprache

Systemische **Fallsupervision** ist eine wunderbare Möglichkeit, auf lebendige Art und Weise das eigene pädagogische Handeln zu reflektieren. Bei dieser Form von Fallarbeit steht das Kind, die Klientel mit dem jeweiligen Beziehungssystem, stets im Vordergrund.

Zudem besteht die Möglichkeit einer **Teamsupervision**, bei der in einer wertschätzenden Atmosphäre gemeinsam Perspektiven und konkrete Schritte zur Veränderung entwickelt werden.

Von der Supervision zur Intervision!

Gegen Ende eines Supervisionsprozesses soll es Ziel sein, dass die erworbenen Kompetenzen erhalten bleiben und sich weiter entwickeln können. So wird bei den letzten Terminen eines Supervisionsprozesses mehr und mehr der Schwerpunkt auf einen kollegialen Austausch gelegt, damit sich diese kollegiale Beratung / Intervision ohne supervisorische Begleitung zu einem beständigen Instrument der pädagogischen Qualitätssicherung und persönlichen Weiterentwicklung etabliert.

Coaching ist eine Beratungsform, die Sie bei Ihren ganz individuellen Fragen und Themen unterstützt - wie Sie z.B. die vorgegebene Rolle in Ihrem Arbeitskontext ausfüllen können, wie mit den vorhandenen Strukturen bestens umgegangen werden kann, wie Aufgaben erfüllt werden können usw. Sie werden bei einem reflexiven Prozess so begleitet, dass Sie eigene Ideen, Kompetenzen, Werte, Ziele... erkennen und nutzen können.

Termine können in Ihrem Hause oder bei IMPULSE stattfinden. Es stehen Ihnen erfahrene SupervisorInnen zur Verfügung.

Offene Supervision

Zusätzlich besteht die Möglichkeit an einer offenen Supervision teilzunehmen.

Termine:	16.09.17	21.10.17	25.11.17
	02.12.17	27.01.18	14.04.18
	12.05.18	23.06.18	15.09.18
	20.09.18	11.10.18	24.11.18

Arbeitszeit: 13.00 - 19.00 Uhr

Ort: IMPULSE

Teilnehmer: max. 12

Kosten: 75,00 € / Supervision

Bei einer Buchung von mindestens 4 Terminen erhalten Sie einen Nachlass von 10 %.



IMPULSE bietet folgende Weiterbildungsmöglichkeiten:

Zertifizierte Zusatzqualifikationen:

- **„Qualifizierte Leitung“**
- **„Fachkraft für Krippenpädagogik“**
- **„Fachkraft für Inklusion“**

Hinweis:

Alle themenbezogenen bzw. entsprechend gekennzeichneten Seminare und Workshops können flexibel gebucht werden. Auch bereits absolvierte Seminartage, die nicht länger als 2 Jahre zurückliegen, können nach Absprache für das entsprechende Zertifikat angerechnet werden.

Eingetragener Beruf:

- **„Fachkraft in Kindertageseinrichtungen“**
Weiterqualifizierung für berufserfahrene
Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger

Zertifizierte Weiterbildungen (DGsP):

- **„Systemische Pädagogik“**
darauf aufbauend:
- **„Familienberatung im pädagogischen Kontext“**
darauf aufbauend:
- **„Supervision im pädagogischen Kontext“**
- **„Familientherapie im pädagogischen Kontext“**

NEU Qualifizierte Leitung - Zertifikatskurs

Die Leitung einer Kindertagesstätte hat eine zentrale Rolle für die Entwicklung, Erhaltung und Weiterentwicklung einer professionellen Pädagogik, für die Führung eines funktionierenden Teams, trägt viel Verantwortung gegenüber dem Kind, den Eltern, Träger und den rechtlichen Behörden.

Damit diese Rolle möglichst mit Freude, Kraft und Kompetenz ausgefüllt werden kann, bietet IMPULSE spezielle Seminartage an, die ganz individuell gewählt werden können.

Laut §16 (3) AVBayKiBiG sind Fachkräfte in Leitungsfunktion angehalten (...) an einer Fortbildung für Leitungskräfte teilzunehmen.

Für die Zertifizierung „Qualifizierte Leitung“ brauchen Sie insgesamt:

- 6 Basis-Seminartage
- 2 Wahl-Seminartage
- 4 Supervisionstage
- 2 Einzelcoachings (nach persönlicher Absprache)

Folgende **Supervisionstermine** können gebucht werden:

25.11.17	02.12.17	27.01.18
20.03.18	14.04.18	12.05.18
17.05.18	23.06.18	

jeweils 13.00 - 19.00 Uhr

Kosten: 75,00 € pro Termin
zzgl. 19% USt. bei Coaching
zzgl. 75,00 € einmalige Verwaltungsgebühr
gesamt: 1153,50 €

Anmeldung und Übersicht "Qualifizierte Leitung"

Basisseminare (6)		Termin	S.	Auswahl
1.	Führen mit Kopf, Herz und Hand - mit Freude und Leichtigkeit leiten	11.-12.12.17	7	X
2.	Rechtliche Grundlagen	19.01.18	9	X
3.	Konstruktive Gesprächsführung	06.02.18	13	X
4.	Einarbeitung von Mitarbeitern / Anleitung von Praktikanten	16.04.18	25	X
5.	Alles rund um den Schutzauftrag §8a	12.06.18	32	X

Wahlseminare (2)		Termin	S.	Auswahl
	Wahrnehmung und Beobachtung	05.02.18	12	
	PERIK, SISMIK, SELDAK, usw.	21.02.18	12	
	Psychohygiene für Fachkräfte	05.03.18	19	
	Der PC - ein vielseitiges Medium	13.03.18	22	
	Bindung	03.05.18	27	
	Eingewöhnung	04.05.18	27	
	Resilienz	05.06.18	29	

Supervisionen (4)		Termin	Supervisor
Einzelcoachings (2)		Termin	Coach
	Coaching 1		
	Coaching 2 mit Zertifikatsübergabe		

TeilnehmerIn:

Name: _____

Straße, PLZ, Ort: _____

Telefonnummer: _____

Emailadresse: _____

Rechnungsanschrift:
(falls abweichend) _____

Unterschrift: _____

NEU „Fachkraft für Krippenpädagogik“

Die ersten drei Lebensjahre bilden das Fundament für ein gelingendes Leben, bereits hier werden die Weichen für eine positive Bildungsbiographie gestellt.

Jede Fachkraft ist somit angehalten, sich Wissen anzueignen über die Entwicklung von Kindern, wie sie lernen, was sie brauchen, um sie optimal begleiten zu können.

Bei dieser Weiterbildung geht es deshalb um die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Theorien, vor allem um die Umsetzung in die Praxis im Sinne einer aktiven Begleitung durch Moderation und der Anregung von Bildungsprozessen. Selbstverständlich hat auch die konstruktive Gestaltung einer gelingenden Erziehungspartnerschaft mit den Eltern entsprechend Raum.

Für die Zertifizierung „Fachkraft für Krippenpädagogik“ brauchen Sie insgesamt:

- 6 Basis-Seminartage
- 2 Wahl-Seminartage
- 2 Supervisionstage
- 1 Reflexionsbericht

Folgende **Supervisionstermine** können gebucht werden:

25.11.17 02.12.17 27.01.18

20.03.18 14.04.18 12.05.18

17.05.18 23.06.18

jeweils 13.00 - 19.00 Uhr

Kosten: 75,00 € pro Termin zzgl. 19% USt. bei Coaching
zzgl. 75,00 € einmalige Verwaltungsgebühr
gesamt: 1153,50 €

Anmeldung und Übersicht "Fachkraft für Krippenpädagogik"

Basisseminare (6)		Termin	S.	Auswahl
1.	Bildungsräume	16.01.18	8	X
2.	Konstruktive Gesprächsführung	06.02.18	13	X
3.	Essen, Schlafen, Wickeln, ...	06.03.18	20	X
4.	Bindung und Eingewöhnung	03.-04.05.18	27	X
5.	Musik in der Krippe anschl. Abschluss	19.06.18	31	X

Wahlseminare (2)		Termin	S.	Auswahl
1.	Kreative kleine Künstler	26.01.18	11	
2.	Konflikte in der Krippe	23.02.18	16	
3.	Offene Arbeit	12.03.18	21	
4.	Resilienz	05.06.18	29	

Supervisionen (4)		Termin	Supervisor
Einzelcoachings (2)		Termin	Coach
Reflexionsbericht			

TeilnehmerIn:

Name: _____

Straße, PLZ, Ort: _____

Telefonnummer: _____

Emailadresse: _____

Rechnungsanschrift:
(falls abweichend) _____

Unterschrift: _____

NEU „Fachkraft für Inklusion“

Inklusion bedeutet nichts anderes, als jeden Menschen in seiner Individualität zu respektieren, die Verschiedenheit des menschlichen Daseins wertzuschätzen und jedes Familiensystem mit seinen sozialen und kulturellen Unterschieden anzuerkennen. In der systemischen Pädagogik ist Inklusion eine Selbstverständlichkeit, wo Kinder in all ihrer Verschiedenheit ihren Platz haben.

Somit ist die Weiterbildung „Fachkraft für Inklusion“ eng an die Weiterbildung „Systemische Pädagogik“ geknüpft (si. S. 51), d.h. dass Sie für die Zertifizierung viele darin enthaltene Seminare anrechnen können.

Für die Zertifizierung „Fachkraft für Inklusion“ brauchen Sie insgesamt:

- 8 Basis-Seminartage
- 2 Wahl-Seminartage
- 2 Supervisionstage
- 1 Buchbearbeitung mit Reflexion zu einem weiterbildungsrelevanten Thema

Folgende **Supervisionstermine** können gebucht werden:

25.11.17	02.12.17	27.01.18
20.03.18	14.04.18	12.05.18
17.05.18	23.06.18	

jeweils 13.00 - 19.00 Uhr

Kosten: 75,00 € pro Termin (900,00€)
zzgl. 75,00 € einmalige Verwaltungsgebühr
gesamt: 975,00 €

Anmeldung und Übersicht "Fachkraft für Inklusion"

Basisseminare (6)		Termin	S.	Auswahl
1.	Systemtheoretische Grundlagen Teil 1	27.-28.10.17	51	X
2.	Systemtheoretische Grundlagen Teil 2	10.-11.11.17	51	X
3.	Konstruktive Gruppendynamik	12.-13.01.18	51	X
4.	Inklusion - vom Schlagwort zur Realisierung	27.-28.02.18	18	X

Wahlseminare (2)		Termin	S.	Auswahl
1.	Psychohygiene für Fachkräfte	05.03.18	19	
2.	Ein Konzept der offenen Arbeit	12.03.18	21	
3.	Vom Reagieren zum Agieren	23.04.18	26	
4.	Spielen - ein Grundbedürfnis	08.05.18	28	

Supervisionen (4)		Termin	Supervisor
Buchbearbeitung			
Titel: _____			

TeilnehmerIn:

Name: _____

Straße, PLZ, Ort: _____

Telefonnummer: _____

Emailadresse: _____

Rechnungsanschrift:
(falls abweichend) _____

Unterschrift: _____

„Fachkraft in Kindertageseinrichtungen“

Berufsbegleitende Weiterqualifizierung für berufserfahrene Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger

05.10.17 – 16.03.19

Das Bayerische Familienministerium hat ein Weiterbildungsprogramm aufgelegt, um weitere pädagogische Fachkräfte für Kindertageseinrichtungen zu gewinnen. Im Rahmen der Initiative "Ergänzungskräfte zu Fachkräften" sollen berufserfahrene Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger zu pädagogischen Fachkräften weitergebildet werden.

Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Zertifizierungsmaßnahme einen Beitrag zu einer qualitativ hochwertigen Pädagogik leisten dürfen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Abschluss als staatlich geprüfte Kinderpflegerin bzw. staatlich geprüfter Kinderpfleger
- mittlerer Bildungsabschluss und in Ausnahmefällen ein Empfehlungsschreiben des Trägers und oder der Nachweis einer laufenden Weiterbildung
- Mindestalter 25 Jahre bis zur Ablegung der Prüfung
- mind. 3 Jahre Berufserfahrung
- die Voraussetzung für ausländische Bewerberinnen oder Bewerber ist Level B2
- mind. Halbtagsanstellung als Kinderpflegerin/ als Kinderpfleger in einer Kindertageseinrichtung mit qualifizierter Praxisanleitung
- vollständige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Foto
- Ausfüllen eines Bewerbungsbogens und ein Vorgespräch

Kosten:

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 2040,00€ (monatliche Rate in Höhe von 120,00€ möglich).

Eine Bezuschussung durch die Bildungsprämie in Höhe von 500,00€ kann beantragt werden.

Gesamtübersicht der zu erbringenden Unterrichtseinheiten

Insgesamt 290 UE unter professioneller Begleitung, bestehend aus:

220 UE besuchte Module

10 UE AnleiterInnenfortbildung mit Teilnehmern

10 UE Abschlusstag mit Portfoliogespräch

50 UE Supervisionen (einschl. Vertiefung der Inhalte aus den Modulen)

Kolloquium

Prüfungsbesuch

Zusätzlich 60 UE eigenverantwortliches Selbststudium:

25 UE berufsfeldbezogene, praktische Umsetzung gelehrter Inhalte

20 UE Intervisionen

15 UE Hospitationen innerhalb einer Lernpartnerschaft

Abschlussarbeiten/Abschlussprüfungen:

- Buchbearbeitung mit Reflexion
- Erstellung einer Abschlussarbeit
- Kolloquium
- praktischer Prüfungsbesuch in der Kindertageseinrichtung

Projekthalte:

Modul 1

Bildungsprozesse anregen und begleiten

Termin: **05.-07.10.17**

Inhalte sind u.a.:

- Das Bild vom Kind
- Grundverständnis von Bildung
- Wie lernen Kinder?
- Spielen als Lernprozess begreifen und fördern

Modul 2

Recht und Organisation / Rechtliche Grundlagen

Termin: **03.-04.11.17**

Inhalte sind u.a.:

- BayKiBiG, AVBayKiBiG
- Kindeswohlgefährdung und Schutzauftrag
- Hilfen zur Erziehung nach SGBIII

Modul 3

Personen und Situationen wahrnehmen, Verhalten beobachten und erklären

Termin: **07.-09.12.17**

Inhalte sind u.a.:

- Kennenlernen verschiedener Beobachtungsverfahren und Dokumentationsformen
- der systemische Blick und die Bedeutung für das berufliche Handeln

Modul 4

Erzieherisches Handeln planen, durchführen und reflektieren

Termin: **22.-24.01.18**

Inhalte sind u.a.:

- Beobachtung und Reflexion als Voraussetzung für pädagogisches Handeln
- Potentiale erkennen, aufgreifen und begleiten

themenbezogene Bildungsbereiche:

Sprache/Medien, Forschung/Experimentieren, Kunst/Musik, Bewegung/Gesundheit

Modul 5

Betreuung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren

Termin: **22.-24.02.18**

Inhalte sind u.a.:

- Bildung als sozialen Prozess fördern
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern gestalten

Modul 6

Werte und Werthaltungen reflektieren, weiterentwickeln und in das berufliche Handeln integrieren

Termin: **05.-07.04.18**

Inhalte sind u.a.:

- Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns auf der Grundlage von Werte- und Zielorientiertheit
- Wertewandel und Wertevielfalt in der Zusammenarbeit mit den Eltern

Modul 7

Beziehungen und Kommunikation gestalten

Termin: **26.-28.04.18**

Inhalte sind u.a.:

- lösungsorientierte Gesprächsführung
- Kooperation mit Eltern
- Konfliktgespräche, Konfliktmanagement

Modul 8

Mit allen am Erziehungs- und Bildungsprozess Beteiligten zusammenarbeiten

Termin: **07.-09.06.18**

Inhalte sind u.a.:

- Vernetzung und Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen und Fachdiensten
- konstruktive Teamarbeit
- Einblick in Leitungstätigkeiten

Supervisionen:

23.06.18

15.09.18

11.10.18

24.11.18

24.01.19

Anleiterfortbildung mit TeilnehmerInnen:

24. od. 25.10.16

Kolloquium:

zwischen 03. u. 07.07.17

Prüfungsbesuch:

zwischen 06. u. 17.11.17

Abschlussstag:

16.03.18

Arbeitszeit: jeweils 9.00 – 18.00 Uhr
ausgenommen Prüfungsbesuch (3 Std.) und Kolloquium (30 Min.)

Zusatzqualifikationen

Die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis ist das grundsätzliche didaktische Anliegen der Weiterbildungen beim Institut IMPULSE. Besondere Beachtung finden dabei die individuellen Unterschiede der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die Anpassung der Methoden an die jeweiligen Bedingungen des Arbeitskontextes.

Vermittelt werden neben theoretischen Aspekten und der wichtigen systemischen Grundhaltung ein gut umsetzbares „Handwerkszeug“ für den pädagogischen Alltag, diese werden praxisnah dargestellt und in Übungseinheiten vertieft.

Parallel dazu bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl von der Gruppe als auch von den jeweiligen Referenten hilfreiche Rückmeldungen und Anregungen für die persönliche Weiterentwicklung.

Mögliche Zertifikate:

„Systemische Pädagogik / Inklusion“

darauf aufbauend

„Familienberatung im pädagogischen Kontext“

darauf aufbauend

„Supervision im pädagogischen Kontext“

„Familientherapie im pädagogischen Kontext“

Die Weiterbildungen im Kurzüberblick:

- jedes Weiterbildungsjahr beinhaltet drei bis vier Seminare mit theoretischen Inputs und Selbsterfahrungseinheiten
- zwischen den Seminaren finden jeweils ein bis zwei professionelle Supervisionstage statt
- begleitend werden eigenverantwortlich kollegiale Beratungseinheiten organisiert
- die fallbezogene Arbeit ist in der Regel im beruflichen Arbeitskontext integriert
- jährlich finden ein bis zwei Praxisblöcke unter supervisorischer Begleitung statt

Zusätzliche Informationen:

- Die Kosten belaufen sich auf
1600,00 € für Syst. Pädagogik
1700,00 € für Familienberatung und
jeweils 1900,00 € für Familientherapie und Supervision.
- Eine Bezuschussung in Höhe von 500,00 € über die sogenannte „Bildungsprämie“ kann beantragt werden.
- IMPULSE ist Mitglied beim Dachverband, weshalb alle Weiterbildungen von der Deutschen Gesellschaft für systemische Pädagogik (DGsP) auf Antrag zusätzlich zertifiziert werden können.

Infoabend zu allen Weiterbildungen:

10.10.17 um 19.00 Uhr bei IMPULSE

Wir bitten um eine kurze Voranmeldung, damit wir den Abend individuell auf Sie abstimmen können.

Weiterbildung Systemische Pädagogik / Inklusion

- setzt an den Fähigkeiten und Ressourcen der Klienten an
- fördert das natürliche Bestreben der Menschen nach Autonomie
- lässt Kinder und Jugendliche ihre Selbstwirksamkeit erleben
- integriert Menschen mit ihren Unterschieden im Kontext des entsprechenden Systems
- erweitert den eigenen Blickwinkel

Systemtheoretische Grundlagen Teil 1

27.-28.10.17

- Einführung in die wichtigsten Aspekte aus der Systemtheorie
- Grundelemente aus der Bindungstheorie
- die Persönlichkeit des Pädagogen aus systemischer Sicht
- entwicklungs- und Lebensphasen aus systemischer Sicht
- lösungsorientierte Gesprächstechniken

Systemtheoretische Grundlagen Teil 2

10.-11.11.17

- die Bedeutung von Beobachtung und Wahrnehmung
- die Bedeutung des Beobachters
- von der Problemhaltung in die Lösungshaltung
- das Konzept der Resilienz
- Wie entsteht Verhalten und wie kann dieses positiv beeinflusst werden?

Supervision

02.12.17

Konstruktive Gruppendynamik

Teil 1: 12.-13.01.18

Teil 2: 02.-03.02.18

- Gruppenphasen und Gruppenrollen aus systemischer Sicht
- darstellendes Arbeiten mit dem Soziogramm
- der Einsatz von Ritualen in Gruppen
- videogestützte Pädagogik
- Spielpädagogik aus systemischer Sicht

Systemische Fallarbeit**09.-10.03.18**

- die soziale Dynamik eines Systems
- Umgang mit Hypothesen
- das Einsetzen von Geschichten
- konkrete Methoden zur Ressourcenaktivierung
- Arbeit mit Symbolen und Metaphern

Supervision**14.04.18****Supervision****12.05.18****Praxisblock****27.-30.06.18**

- Entwicklungsförderung durch Videoarbeit unter Berücksichtigung ethischer Grundsätze
- Einführung verschiedener Metaelemente
- das reflektierende Team
- konkrete Arbeit mit den von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitgebrachten Falldokumentationen
- Elemente zur Videoanalyse
- Selbstreflexion
- Wahrung persönlicher Grenzen
- Transfer in den Alltag

Supervision**22.09.18****Abschluss****20.10.18**

Seminartage: 9.00 – 18.00 Uhr (9UE)

Supervisionen: 13.00 – 19.00 Uhr (8 UE)

Kosten: 1600,00 €

Weiterbildung Systemische Beratung im pädagogischen Kontext

Einstieg noch möglich

Vermittelt werden neben der wichtigen Grundhaltung gut umsetzbare „Handwerkszeuge“ für Beratung, diese werden praxisnah dargestellt und in Übungseinheiten vertieft. Parallel dazu bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl von der Gruppe als auch von den jeweiligen Referenten hilfreiche Rückmeldungen und Anregungen für die persönliche Weiterentwicklung.

Supervision

03.06.17

Supervision

09.09.17

Grundlagen systemischer Beratung und Kennenlernen verschiedener Methoden an der Timeline/Lebenslinie

Teil 1

02.-03.10.17

- Lösungen statt Probleme / das lösungsorientierte Kurzzeitmodell
- Neutralität und Allparteilichkeit
- Auftragsklärung und Zielorientierung
- Reframing
- Umgang mit Hypothesen
- Kennenlernen verschiedener Fragetechniken
- vom Besucher zum Klagenden / vom Klagenden zum Kunden (nach Insoo Kim Berg)

Grundlagen systemischer Beratung mit Schwerpunkt Skulpturarbeit nach V. Satir

Teil 2

17.-18.11.17

- Arbeit mit der Timeline
- Ressourcenaktivierung über Sprache und Haltungsarbeit
- Perspektivenwechsel durch den Einsatz verschiedener Methoden an der Timeline
- Kennenlernen der Externalisierungsmethode Skulpturarbeit

Vertiefung und Supervision**17.-19.01.18**

- Vertiefung der Inhalte aus Grundlagen Teil 1 und Teil 2
- Supervision
- Vorbereitung Live

Live**15.-17.02.18**

- Livearbeit mit Klientinnen und Klienten im jeweiligen Arbeitsfeld
- intensive Vorbereitung
- praktische Durchführung unter supervisorischer Begleitung
- Reflexion unter Berücksichtigung kybernetischer Aspekte

Supervision**20.03.18****Innere Prozesse****19.-21.04.18**

- Wunderfrage
- Telearbeit mit Tierfiguren
- Erkennen und Nutzen des jeweiligen Repräsentationssystems
- Ressourcenaktivierung durch verschiedene Methoden an der Timeline

Supervision**17.05.18****Abschluss****16.06.18**

Seminartage 9.00 – 18.00 Uhr (9 UE)

Supervisionen 13.00 – 19.00 Uhr (8 UE)

Kosten: 1700,00 €

Weiterbildung Systemische Familientherapie im pädagogischen Kontext

Nächster Kursbeginn: Herbst 2018

Weiterbildung Systemische Supervision im pädagogischen Kontext

Nächster Kursbeginn: 2019



Systemische Pädagogik für Eltern und Interessierte

Es handelt sich hier nicht um eine neue Elternschule!

Vielmehr soll es darum gehen, das eigene intuitive Wissen wieder zu re-aktivieren, Unterstützung zu bekommen bei der mitunter anspruchsvollen Begleitung von Kindern. Es soll die eigene Persönlichkeit gestärkt werden, um Kindern ein gutes Modell zu sein für ein gelingendes Leben mit all seinen schönen Seiten und auch Herausforderungen.

Der besondere Reiz liegt auch darin zumindest teilweise gemeinsam mit Fachkräften zu lernen, in den Austausch zu gehen, um optimal voneinander zu profitieren.

Somit besteht die Möglichkeit an zwei Modulen der Weiterbildung „Systemische Pädagogik“ teilnehmen zu können.

Hier erhalten Sie die wichtigsten pädagogischen Grundlagen und bekommen viele hilfreiche Impulse, wie Sie mit einer systemischen Haltung mehr Leichtigkeit und Freude für die Begleitung Ihrer Kinder und auch für Ihr eigenes Leben entwickeln können.

Die wichtigsten Inhalte:

Modul 1

27.-28.10.17

- Grundelemente aus der Bindungstheorie
- die Persönlichkeit der Bezugsperson aus systemischer Sicht
- Entwicklungs- und Lebensphasen aus systemischer Sicht
- lösungsorientierte Gesprächstechniken

Modul 2

10.-11.11.17

- die Bedeutung von Beobachtung und Wahrnehmung
- Reflexion eigener Erfahrungen
- von der Problemhaltung in die Lösungshaltung
- das Konzept der Resilienz bzw. wie Kinder gestärkt werden können
- Wie entsteht Verhalten und wie kann dieses positiv beeinflusst werden?

Arbeitszeiten: jeweils 9.00 - 18.00 Uhr

Am 02.12.17 findet von 13-19 Uhr eine Supervision statt, wo das eigene Tun reflektiert wird und gemeinsam neue Impulse erarbeitet werden.

Kosten: 75,00 € / Tag



Die Stimme, das wichtigste „Instrument“ – kraftvoll und schonend einsetzen

Ohne Stimme geht nichts mehr.

In diesem Seminar erfahren Sie zum Einen, wie Sie durch Ihre Atmung und richtiges Sprechen Ihre Stimme schonend und effektiv einsetzen können, damit diese Ihnen auch nach vielen Berufsjahren gute Dienste erweist.

Zum Anderen kann im Kontakt mit Kindern durch den bewussten Einsatz der Stimme der pädagogische Alltag kompetenter gestaltet werden.

Durch die *Stimme* kann unmittelbar die *Stimmung* beeinflusst werden, und eine gute Stimmung und Atmosphäre trägt wesentlich dazu bei, dass Kinder gut lernen und sich entfalten können.

Außerdem sind Sie in diesem Workshop eingeladen Ihr Potenzial Ihrer Persönlichkeit über den Einsatz Ihrer Stimme vielleicht neu zu entdecken und zu erweitern.

Referentin: Angela Hasak, Schauspielerin
Termin: **02.03.18** / 9.00 – 16.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 €

Systemische Familienaufstellung Rekonstruktion der Ursprungsfamilie - Gewinnen Sie durch diesen Rückblick neue Perspektiven!

Die Familie ist ein komplexes System, das bei ausgewogener Balance von Nähe und Distanz viel Kraft und Selbstvertrauen für das eigene Leben geben kann.

Allerdings können Verstrickungen, Geheimnisse und unausgesprochene Botschaften uns daran hindern energievoll in die Zukunft zu gehen.

Nach einem Vorgespräch mit Ihnen – Einzelpersonen oder Paare – werden wir lebendig, humorvoll und einfühlsam reflektieren und Sie werden erste konkrete Veränderungsschritte entwickeln. Nach dem Seminartag haben Sie die Möglichkeit ein weiteres Beratungsgespräch in Anspruch zu nehmen.

In entspannter Atmosphäre werden Sie von zwei erfahrenen systemischen Therapeuten dabei begleitet, Perspektiven und neue Ein- und Aussichten zu entwickeln.

Seminarleitung: Rita Bienek, Gabriele Aigner
Termin: **19.05.18** / 9.00 - 18.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 90,00 €

Termin für Vor- und Nachgespräch nach Vereinbarung
Kosten: je 75,00 € zzgl. 19% USt.

Beziehung lebendig gestalten – Seminartag für Paare

Sich wirklich Zeit nehmen, ins Gespräch kommen, sich und den Partner bzw. die Partnerin wieder neu entdecken. Das sind die wichtigsten Ziele für diesen Tag.

Wenn erst einmal die Verliebtheit weniger geworden ist und der Alltag eingekehrt ist, ist es besonders wichtig sich für die Liebe einzusetzen. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Beziehung, um sich durch verschiedene Anregungen wieder neu zu begegnen.

Es werden Ihnen verschiedene Kommunikations- und Beziehungsmuster vorgestellt, die Sie mit eigenen Themen vergleichen können, um dadurch kleine Veränderungen einzuleiten und sich auszutauschen.

Bei einem gemeinsamen Vorgespräch werden wir Sie einfühlsam begleiten gemeinsame Ziele zu formulieren und zu entwickeln, so können Sie erste konkrete Veränderungsschritte bis zum Seminartag erproben.

Nach dem Seminartag haben Sie die Möglichkeit ein weiteres Beratungsgespräch in Anspruch zu nehmen.

Seminarleitung: Rita Bienek, Gabriele Aigner
Termin: **05.05.18** / 9.00 - 18.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 90,00 € zzgl. 19% USt.

Termin für Vor- und Nachgespräch nach Vereinbarung
Kosten: je 75,00 € zzgl. 19% USt.

Kinder brauchen starke Eltern Seminartag für Väter und Mütter

Erziehung ist eine wunderbare und auch anstrengende Herausforderung mit dem wichtigsten Ziel, aus Kindern glückliche und verantwortungsvolle Erwachsene werden zu lassen. Dazu braucht es starke Eltern, an denen sich die Kinder orientieren können.

Kinder spüren sehr genau, ob ihre Eltern sicher sind. Je überzeugender die Eltern, umso gefestigter die Kinder. Eltern sollten ihren Kindern einen Rahmen bieten, innerhalb dessen sie sich frei und selbstbestimmt bewegen können.

Dieser Tag soll Ihnen die Möglichkeit geben sich Ihrer eigenen Stärken bewusst zu werden, Ihre individuellen Fähigkeiten auszubauen und zu nutzen, den Umgang mit Grenzen zu üben und dies alles zu einem Paket zu schnüren und in Ihre Erziehung und Ihr Leben mit Kindern zu integrieren.

Selbstverständlich können Sie all Ihre individuellen Fragen mitbringen.

Referentin: Ulrike Pfoser, Dipl. Soz.Päd. (FH)
Termin: **24.11.17** / 14.00 - 20.00 Uhr
Ort: IMPULSE
Kosten: 75,00 € zzgl. 19% USt.
pro Person bzw. Elternpaar

Eine spannende Reise zu sich selbst durch Telearbeit

Der Mensch befindet sich in ständigen bewussten oder unbewussten Konflikten. Nur wenige Konflikte der inneren Anteile sind uns bewusst, dennoch geschehen sie ständig. Mit anderen Worten: Da reden viele inneren Stimmen/Anteile mit.

Für uns Menschen ist es eine große Unterstützung, wenn wir das, worüber wir reden, was wir denken und fühlen, auch anfassen und sehen können. Mit der figürlichen und räumlichen Sichtbarkeit der inneren Teile beginnt eine Art Spiel, die natürlichste und elementarste Form des Lernens.

Dafür eignen sich am besten Tierfiguren, zu denen wir Menschen einen besonderen Zugang haben. Tierfiguren vereinen Magie, Phantasie, Gefühle und Spiel miteinander. Tiere sind symbolisch stark aufgeladen und eignen sich somit bestens für die Darstellung unserer inneren Welten. So werden unsere Gedanken und Gefühle „be-greifbar“ gemacht und wir können leichter Veränderungen einleiten, Entscheidungen treffen oder auch „nur“ in eine Akzeptanz gehen.

Referentin:	Rita Bienek, Familientherapeutin (DGSF)
Termin:	20.-21.04.18 / 9.00 - 18.00 Uhr
Ort:	IMPULSE
Kosten:	180,00 € zzgl. 19% USt.

Vortragsthemen für Ihren Elternabend

Wie wir Kinder zu einer guten Medienkompetenz begleiten können

Eltern wissen um die Wichtigkeit einer guten Begleitung ihrer Kinder im Umgang mit Medien, aber wie geht das, wo es z.B. mehr Handys als Menschen in Deutschland gibt und das World-Wide-Net schier unüberschaubar geworden ist?

Damit Kinder sich gut in diese Realität hinein entwickeln können, braucht es die Begleitung der Eltern, die sich wohl oder übel mit den Vorteilen und Risiken von Medienkonsum beschäftigen müssen.

Entsprechende Anregungen und Informationen bekommen Sie an diesem Abend.

Konflikte herzlich willkommen

Der Alltag in der Kindertagesstätte ist begleitet von Konflikten und Aggressionen, die mehr oder weniger offen ausgetragen werden. Meist wird den Kindern vermittelt, dass Konflikte und Aggressionen negativ gewertet werden. Konflikte tragen viel zu Klärungen und der Persönlichkeitsbildung bei und der Umgang mit ihnen ist ein wichtiger Teil des Bildungsauftrages des Bildungs- und Erziehungsplanes.

In diesem Vortrag soll ein positiver Blick auf Konflikte möglich gemacht werden und eine Einführung in professionelle Lösungsstrategien erfolgen.

Eigene Grundhaltungen werden hinterfragt und die Freude am Konflikt sollte wiederentdeckt werden.

Auch das Thema der lösungsorientierten Gesprächsführung mit Kindern verschiedenen Alters findet seinen Platz.

Was Kinder stark macht

Mutter oder Vater zu sein gehört zu den großen Freuden des Lebens. Und: Es ist mitunter auch ziemlich anstrengend. Manchmal ist es schwierig zu wissen, wie das eigene Kind erreicht werden kann oder wie es unterstützt werden kann, das Beste in sich zu aktivieren. Je mehr der Mensch ein Gefühl für sich selbst und seine individuellen Kompetenzen entwickelt, desto mehr kann er sich auch selbst schützen, Gefahren rechtzeitig erkennen, sich abgrenzen oder sich konstruktiv auseinandersetzen. Bei diesem Vortragsabend geht es um ganz praktische Anregungen, wie Sie Kinder bei diesem Prozess unterstützen und begleiten können.



Vorträge bei IMPULSE

Paarzeit — Zeit zu zweit

Menschen sehnen sich nach einer erfüllten Partnerschaft und dies ist eine große psychosoziale Leistung. Eine gute Beziehung „fällt nicht vom Himmel“ – sie will gepflegt sein.

Was sind typische Dynamiken in Partnerschaften? Zu jeder Partnerschaft gehören auch Konflikte, wie können diese konstruktiv gestaltet werden?

Wie kann Begehren und Erotik erhalten werden?

Referentin: Gabriele Aigner, Paar- u. Familientherapeutin

Termin: **16.11.17** / 19.30 Uhr

Ort: IMPULSE
kostenfrei

"Neu-Orientierung ab der Lebensmitte - was hat das Leben noch zu bieten"

In der Mitte des Lebens – zwischen 45 und 55 – Zeit innezuhalten und sich lebens-wichtige Fragen zu stellen:

Woher komme ich? Wo stehe ich? Wo will ich weiter hin?

Mann und Frau brauchen Zeit für diese individuellen Fragen, Veränderungen und vielleicht Neu-Orientierung.

Referentin: Gabriele Aigner, Paar- u. Familientherapeutin

Termin: **17.11.17** / 19.30 Uhr

Ort: IMPULSE
kostenfrei

Pilates

Pilates ist ein effektives Übungssystem, das in erster Linie darauf abzielt ein starkes und stabiles Körperzentrum aufzubauen und die tiefliegende, wirbelsäulennahe Muskulatur zu kräftigen. Im Einklang mit einer tiefen und bewussten Atmung werden die Bewegungen langsam und präzise ausgeführt und wirken sich somit auf Körper und Geist aus.

Der Kurs umfasst 8 Einheiten mit jeweils 75 Minuten und ist für auch für "Pilatesneulinge" geeignet.
(Akute Schmerzpatienten sollten ihren Arzt konsultieren oder vor der Anmeldung mit uns in Kontakt treten.)

Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und ein Handtuch mit!

Trainerin: Christiane Kerschl, Pilatestrainerin
Termin: **ab 18.09.17** / jeweils montags von 18.30 - 19.45
8 Termine
Ort: IMPULSE
Kosten: 50,00 €
Teilnehmer: max. 10

Referenten und Gastdozenten

Rita Bienek

Institutsleitung,

Erzieherin, Dipl. Soz.Päd. (FH), Familientherapeutin

und Supervisorin (DGSF), Syst. Pädagogin und

Syst. Dozentin (DGsP)



Robert Guder

Dipl. Pädagoge (Univ.), Spielpädagoge



Angela Hasak

Dipl. Schauspielerin, Synchronsprecherin



Ute Heißbauer

Erzieherin, Dipl. Soz.Päd. (FH), Mediatorin, Supervisorin



Sophia Heißbauer

Literaturpädagogin, Master in Germanistik,

Buchhändlerin bei Rupprecht



Nicole Ladurner
Erzieherin, Werklehrerin



Volker Mahren
Dipl. Soz.Päd. , Systemischer Berater im päd. Kontext,
Motopädagoge, Kindergartenleiter



Kerstin Marhold
Dipl. Soz.Päd. (Uni)
Syst. Familientherapeutin (DGSG)



Michaela Müller
Sozialpädagogin (M.A.),
Pädagogische Qualitätsbegleiterin in
Kindertageseinrichtungen



Prof. Dr. Winfried Palmowski
Univ.-Prof. Dr. habil, Sonder- und Diplompädagoge,
Systemischer Berater, Therapeut (SG) und Supervisor



Ulrike Pfoser
Dipl. Soz.Päd. (FH), Syst. Pädagogin



Franziska Regner
Soz.Päd. (B.A.), Syst. Pädagogin



Adele Scherk
Erzieherin, Familientherapeutin (VFT)



Michaela Sigl
Erzieherin, Musikpädagogin, Syst. Pädagogin



Helmut Wagner
Erzieher, Syst. Pädagoge,
Syst. Supervisor im päd. Kontext



Ihre Kontaktpersonen bei IMPULSE



Rita Bienek
Instituttsleitung



Michaela Sigl
Sekretariat

Institut IMPULSE
Hauptstr. 5a
94571 Schaufling
Tel. 09904/9689866
Email: kontakt@institut-impulse.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass der Anrufbeantworter oft für uns arbeiten muss.

Wenn Sie uns eine Nachricht hinterlassen, werden Sie so bald wie möglich zurückgerufen.

Der Weg zu IMPULSE

Unsere Veranstaltungen finden beim Institut in Schaufling statt.



Aus Richtung A92/Deggendorf kommend:

- fahren Sie in Deggendorf durch die Tunnel
- biegen Sie nach dem zweiten Tunnel links Richtung Schaufling ab
- rechts auf die Konrad-Adenauer-Straße
- im Kreisverkehr die zweite Ausfahrt (Schauflinger Str.)
- nach ca. 9 km haben Sie Schaufling erreicht

Aus Richtung Regen/Rusel kommend:

- fahren Sie auf der Rusel am Golfplatz Richtung Hengersberg (DEG25)
- nach ca. 5 km haben Sie Schaufling erreicht
- am Kreisverkehr nehmen Sie die 1. Ausfahrt

Aus Richtung A3/Hengersberg kommend:

- von der Autobahnabfahrt Hengersberg auf die B533 Richtung Grafenau/Auerbach
- im Gewerbegebiet Auerbach links Richtung Rusel abbiegen
- auf DEG25 bleiben bis Schaufling
- in Schaufling am Kreisverkehr nehmen Sie die 3. Ausfahrt

Parken und Fußweg:

Parken: Dorfplatz, Kirchplatz, Gasthofparkplatz...

Fußweg: gegenüber der Kirche, zwischen Haus "DALTON" und dem Zigarettenautomaten, direkt Richtung Doppelgarage...

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Wir bieten Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Anmeldung: schriftlich, per Mail und natürlich auch telefonisch. Ihre Anmeldung sehen wir als verbindlich an und Sie akzeptieren damit unsere Teilnahmebedingungen.

Die Anmeldebestätigung ist zugleich eine Kurszusage.

Sollten Sie keine schriftliche (per Post oder Email)

Anmeldebestätigung erhalten, rufen Sie uns bitte an, da wir Ihnen sonst bei Nichterscheinen eine Ausfallgebühr in Rechnung stellen müssen.

Kosten

Die Fortbildungskosten werden nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.

Teilnahmebestätigung

Nach Beendigung der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Rücktritt

Sollten Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen können, müssen wir leider folgende Ausfallgebühren in Rechnung stellen (unabhängig vom Grund Ihrer Absage):

bis 4 Wochen vor Kursbeginn: keine Gebühr

ab 4 Wochen vor Kursbeginn: 10,00 € Bearbeitungsgebühr

ab 2 Wochen vor Kursbeginn: 50% der Kursgebühr

ab 1 Woche vor Kursbeginn: 75 % der Kursgebühr

Absage am Fortbildungstag: 100% der Kursgebühr

Wenn Sie uns eine Ersatzperson nennen oder wenn IMPULSE eine Veranstaltung absagen muss, entstehen Ihnen selbstverständlich keine Kosten.

Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Haftung

Wir übernehmen keine Haftung für Sach- und Personenschäden.

Kursanmeldung

Thema: _____

Termin: _____

Teilnehmer/in: Name: _____

Emailadresse: _____

Telefonnummer privat: _____

(wichtig, falls die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden muss)

Anschrift der Einrichtung:

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

(Der Betrag wird nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.)

Ich erkläre hiermit, dass mir die Teilnahmebedingungen bekannt sind und ich diese verbindlich anerkenne.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Kursanmeldung

Thema: _____

Termin: _____

Teilnehmer/in: Name: _____

Emailadresse: _____

Telefonnummer privat: _____

(wichtig, falls die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden muss)

Anschrift der Einrichtung:

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

(Der Betrag wird nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.)

Ich erkläre hiermit, dass mir die Teilnahmebedingungen bekannt sind und ich diese verbindlich anerkenne.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Inhaltsverzeichnis

Seminare für Fachpersonal.....	2
Teamfortbildung.....	33
Offene Supervision.....	36
Überblick Aus- u. Weiterbildungen.....	37
Qualifizierte Leitung.....	38
Fachkraft für Krippenpädagogik.....	40
Fachkraft für Inklusion.....	42
Fachkraft in Kindertageseinrichtungen.....	44
Überblick Systemische Weiterbildungen.....	49
Systemische Pädagogik / Inklusion	51
Systemische Beratung im päd. Kontext	53
Systemische Familientherapie im päd. Kontext	55
Systemische Supervision im päd. Kontext	55
Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung.....	56
Vorträge.....	63
Pilates.....	66
Referenten.....	67
Kontakt.....	70
Der Weg zu IMPULSE.....	71
Teilnahmebedingungen.....	73
Anmeldeformular.....	74



Institut IMPULSE

Rita Bienek

Hauptstr. 5a • 94571 Schaufling

Tel.: (09904) 96 89 86 6

kontakt@institut-impulse.de

www.institut-impulse.de